

[1168.] Leipzig. — Ein unverheiratheter Buchhändler, Ausgangs der zwanziger Jahre, von guter Familie und tüchtiger Gymnasialbildung, sucht dauernde Stellung zum 1. April 1877. Derselbe ist seinem schönen Berufe mit Lust und Liebe ergeben und hat Freude an energischem, überlegtem Arbeiten. Gelernter Sortimentler solidester Richtung, nimmt er seit Jahren eine ehrenvolle, instructive Stellung in einer der angesehensten Verlagshandlungen ein und stützt sich neben günstigen Zeugnissen auf die Empfehlung seines gegenwärtigen Chefs. Herr Franz Wagner in Leipzig hat die Güte, etwaige Offerten unter Chiffre A. Z. Nr. 5. zu befördern.

[1169.] Ein junger Buchhändler, 22 Jahre alt, mit höherer Gymnasialbildung, seit bereits 6 Jahren in nur größeren Sortimentsgeschäften thätig, sucht, gestützt auf sehr gute Empfehlungen, per 1. April in einem größeren Sortiment angemeßene Stellung.

Gef. Offerten unter Ch. A. Z. # 1. wolle man gef. an Herrn H. Kessler in Leipzig richten.

[1170.] Ein in allen Arbeiten des Sortiments-, Antiquariats-, Kunst- und Schreibmaterialienhandels bewandeter jüngerer Gehilfe sucht pr. 15. Januar oder auch später Stellung. Gef. Offerten unter Th. G. 48. bef. die Exped. d. Bl.

[1171.] Ein junger Gehilfe, 23 Jahre alt, militärfrei, mit höherer Gymnasialbildung, sucht zu Ostern Stellung in einer Verlagsbuchhandlung. Betreffender ist mit allen Verlagarbeiten vertraut. Gef. Offerten unter P. # 7. durch die Exped. d. Bl.

[1172.] Ein seit circa 20 Jahren in seinem Berufe thätiger, verheiratheter Buchhändler sucht, gestützt auf weitgehende Erfahrungen und pecuniäre Mittel, eine möglichst selbständige Stellung hier am Plage. Derselbe reflectirt bei bescheidenen Ansprüchen hinsichtlich des Salärs vor allem auf ein dauerndes Engagement und ist gern bereit, bei seinem Eintritt eine ansehnliche Caution zu stellen. Zur Annahme von Offerten unter M. Z. ist der Unterzeichnete gern bereit.

Leipzig.

R. F. Köhler.

[1173.] Für einen jungen Mann, der in einem österreichischen Sortimentsgeschäft seine Lehre beendet hat, suche eine Stelle; derselbe macht bescheidene Ansprüche, da es sich hauptsächlich um seine weitere Ausbildung handelt.

Ernst Heitmann in Leipzig.

[1174.] Für einen jungen, durch die besten Zeugnisse empfohlenen Gehilfen, der nöthigenfalls sofort antreten kann, suche ich eine Stelle in einem Sortiments- oder Verlagsgeschäft.

L. Staadmann in Leipzig.

Befetzte Stellen.

[1175.] Den vielen Herren Bewerbern um die von mir ausgeschriebene Stelle die Mittheilung, daß dieselbe bereits besetzt ist.

Wunsiedel, 8. Januar 1877.

S. Rehling (Paul Krause'sche Buchhandlung).

Bermischte Anzeigen.

[1176.] Beischlüsse nach Frankreich und Italien befördert rasch und billig A. Twietmeyer in Leipzig, ausländische Sortimentsbuchhandlung.

Stuttgart, 1. Januar 1877.

[1177.] P. P.

Zur Herstellung von Druckwerken jeder Art empfehlen wir unsere mit 11 Schnellpressen und einer reichen Auswahl der geschmackvollsten Schriften ausgestattete Buchdruckerei aufs gelegentlichste und machen besonders auf unsere Specialität in Ausführung feinerer sogenannter Accidenzdrucke (Actien, Obligationen, Preiscourante, Facturen etc.) sowie

Illustrierte Werke

von der einfachsten bis zur prachtvollsten Ausstattung

aufmerksam.

Wir verweisen in dieser Beziehung auf die in unserer Offizin gedruckten Prachtwerke:

„Aus deutschen Bergen“ (Verlag von A. Kröner) — „Italien“ — „Schweizerland“ (Verlag von J. Engelhorn) — „Rheinfahrt“ (Verlag v. A. Kröner) — „Germania“ (Verlag von W. Spemann) — „Lössow, Deutsche Lieder“ (Verlag von Fr. Brudmann) — „Sugdieth's Brautfahrt“ — „Jäger, Deutschlands Thierwelt“ (Verlag von A. Kröner) — „Roth, Anatomischer Atlas“ (Verlag von Ebner & Seubert) — „Das Kunsthandwerk“ (Verlag von W. Spemann) — „Gewerbehalle“ (Verlag von J. Engelhorn) — „Diezen Mayer's Faust“ (Verlag von Stroeser & Kirchner), welche unsere Leistungen auf dem Gebiete des Illustrationsdruckes genügend documentiren werden, während eine Reihe gleichfalls von uns gedruckter,

theils wissenschaftlicher, theils belletristischer Werke

aus dem Verlage der Herren A. Auerbach, C. Conradi, Ebner & Seubert, Ferd. Enke, A. Krabbe, Meyer & Zeller (Fr. Vogel), R. Wittwer in Stuttgart, H. Laupp'sche Buchhandlung in Tübingen, Carl Ricker in Petersburg, G. Weiß in Heidelberg etc. uns die Anerkennung eines soliden, geschmackvollen Werkdruckes überhaupt, sowohl von Seite der Herren Verleger als der Presse eingetragen haben.

Mehrfährige Erfahrungen und ausgebreitete Geschäftsverbindungen setzen uns in den Stand, unseren Herren Auftraggebern bei Herstellung ihrer Verlagswerke in jeder Weise an die Hand zu gehen, und sichern wir denselben sorgfältigste und gewissenhafteste Wahrung ihrer Interessen zu.

Hochachtungsvoll

Gebrüder Kröner.

Achtung!

[1178.]

Trotz wiederholter Anzeigen findet doch noch vielfach eine Verwechslung der Firmen:

A. Hofmann & Co.

und

A. Hofmann Sep.-Conto

(Verein für Deutsche Literatur)

statt. Wir machen deshalb noch einmal darauf aufmerksam, dass für beide Firmen vollständig getrennt

zu buchen ist, und Uebertragungen von einem Conto auf das andere nicht gestattet werden können.

Berlin, den 5. Januar 1877.

A. Hofmann & Co.,

Bureau des Kladderadatsch.

Hartgé & Le Soudier in Paris,
Rue de Lille 19.

[1179.]

Französische Zeitschriften 1877.

Preise laut Tarif.

Eilsendungen nach unseren Commissionsplätzen

jede Woche

und ausserdem am 1. u. 15. jeden Monats anlässlich wichtiger Journale, wie:

Revue des deux Mondes.
Journal des Demoiselles.

Extra-Sendungen bei Erscheinen hervorragender Nova.

Die Ankunft und Vertheilung der Beischlüsse erfolgt:

Paris—Berlin: am 3. Tage.

Commissionär: Herr Paul Bette.

Paris—Hamburg: am 4. Tage.

Commissionär: Herr P. Lehrs, Spediteur.

Paris—Leipzig: am 4. Tage.

Commissionär: Herr Franz Wagner.

Paris—Stuttgart: am 4. Tage.

Commissionär: Herr A. Oetinger.

Paris—Wien: am 3. Tage.

Commissionär: Herrn C. Gerold's Sohn.

Die Frachtspesen für Beischlüsse an Firmen, die mit uns in Rechnung stehen, betragen:

50 Cts. p. 1 Kilogr. Eilgut nach Berlin, Hamburg, Leipzig, Stuttgart.

70 „ p. 1 Kilogr. Eilgut nach Wien.

30 „ p. 1 Kilogr. Frachtgut nach Leipzig.

Bücher-Export nach allen Ländern für directen Verkehr.

Zu wirksamen Insertionen

[1180.] einschlägiger, sowie überhaupt schönwissenschaftlicher Literatur erlauben wir uns die in unserem Verlage erscheinende Zeitschrift:

Plattdütsche Husfründ,

herausgegeben von W. Kastner.

Wöchentlich 1 Nummer.

— Auflage 2000. —

zu empfehlen. Wir berechnen die 3gep. Nonp.-Zeile mit 20 A baar, Beilagen nach Ueberkunft.

Leipzig.

G. A. Koch's Verlag
(J. Sengbusch).

[1181.] Als äußerst wirksames Insertionsmittel empfehle ich den Herren Verlegern meine Zeitschriften:

Buch für Alle.

Illustrierte Chronik der Zeit.

Illustrierte Volksblätter.

Preis pro dreigespaltene Nonpareille-Zeile 60 A mit 16 2/3 % Rabatt bei sofortiger Baarzahlung.

Stuttgart.

Hermann Schönlein.